

Antrag auf

- ☐ Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis
- ☐ Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis
- ☐ Erteilung einer Blauen Karte EU
- ☐ Verlängerung einer Blauen Karte EU
- ☐ Erteilung/Verlängerung einer Aufenthaltskarte (Freizügigkeitsgesetz/EU)
- ☐ Erteilung einer Daueraufenthaltskarte (Freizügigkeitsgesetz/EU)

Aufenthaltszweck

- ☐ Familiennachzug
- ☐ Humanitäre Gründe
- ☐ sonstige
- ☐ Studium / Ausbildung
- ☐ Erwerbstätigkeit

1. Antragsteller - Persönliche Angaben

Familienname <input type="text"/>	Vorname <input type="text"/>
Geburtsname <input type="text"/>	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Geburtsdatum <input type="text"/> . <input type="text"/> . <input type="text"/>	Geburtsort <input type="text"/>
Staatsangehörigkeit/en <input type="text"/>	Augenfarbe <input type="text"/> Körpergröße <input type="text"/>
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort) <input type="text"/>	
Familienstand <input type="checkbox"/> verheiratet / eingetragene Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit <input type="text"/>	
Datum der Ersteinreise in die Bundesrepublik Deutschland <input type="text"/> . <input type="text"/> . <input type="text"/>	
Ersteinreise erfolgte <input type="checkbox"/> ohne Visum <input type="checkbox"/> mit nationalem Visum (Typ D) <input type="checkbox"/> mit Schengener Visum (Typ C) <input type="checkbox"/> mit einem gültigen Aufenthaltstitel eines anderen EU-Mitgliedstaates	

2. Ehegatte / eingetragener Lebenspartner nach LPartG

Familienname <input type="text"/>	Vorname <input type="text"/>
Geburtsname <input type="text"/>	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input checked="" type="checkbox"/> weiblich <input checked="" type="checkbox"/> divers
Geburtsdatum <input type="text"/> . <input type="text"/> . <input type="text"/>	Geburtsort <input type="text"/>
Staatsangehörigkeit/en <input type="text"/>	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort) <input type="text"/>	
Aufenthaltsrechtlicher Status <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis gültig bis <input type="text"/> Rechtsgrundlage § <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis/ Daueraufenthalt EU <input type="checkbox"/> Aufenthaltskarte / Daueraufenthaltskarte gültig bis <input type="text"/> <input type="checkbox"/> laufendes Asylverfahren seit <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Duldung gültig bis <input type="text"/>	

3. Beabsichtigte Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet

4. Kinder

Name	Vorname	Geburtsdatum	Wohnort	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

5. Straffreiheit / Rechtsverstöße

Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?

☐ nein ☐ ja ☐ in der Bundesrepublik Deutschland ☐ im Ausland

Grund

Art und Höhe der Strafe

Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat aktuell ermittelt?

☐ nein ☐ ja ☐ in der Bundesrepublik Deutschland ☐ im Ausland

Grund

Ermittelnde Behörde

6. Sicherung des Lebensunterhalts

Aus welchen Mitteln sichern Sie Ihren Lebensunterhalt?

Ich beziehe öffentliche Leistungen gemäß

☐ SGB II ☐ SGB XII ☐ AsylbLG ☐ Wohngeld ☐ KEINE

Ich befinde mich in schulischer / beruflicher Ausbildung

☐ Grundschule ☐ Oberschule / Gymnasium ☐ berufliche Ausbildung als / zum

7. Kenntnisse der deutschen Sprache

Welches Sprachkursniveau erfüllen Sie?

☐ A1 ☐ A2 ☐ B1 ☐ B2 ☐ C1 ☐ C2

Art des Schulabschlusses

Art des Studienabschlusses

Haben Sie den Integrationskurs erfolgreich abgeschlossen?

☐ ja ☐ nein

8. Leiden Sie an Krankheiten?☐ ja, Bezeichnung der Krankheit☐ nein**9. Freiwillige Angabe der Kontaktdaten für Rückfragen oder Benachrichtigungen**

Telefon

Email

Möglichkeit für sonstige Angaben:

Ich versichere, dass ich alle Angaben vollständig, wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Ich bin verpflichtet, alle Änderungen meiner persönlichen Verhältnisse und Umstände der Ausländerbehörde mitzuteilen. Dies umfasst auch die Passdaten.

Wichtige Hinweise gemäß §§ 53, 54 und § 82 sowie § 95 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG)

Gemäß § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG wiegt das Ausweisungsinteresse im Sinne von § 53 Abs. 1 schwer, wenn der Ausländer in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Schengen-Staats durchgeführt wurde, im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Flughafentransitvisums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung gemacht hat oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitgewirkt hat, soweit der Ausländer zuvor auf die Rechtsfolgen solcher Handlungen hingewiesen wurde.

Gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung zu beschaffen oder das Erlöschen oder die nachträgliche Beschränkung des Aufenthaltstitels oder der Duldung abzuwenden oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht.

Gemäß § 82 Abs. 1 AufenthG ist der Ausländer verpflichtet, seine Belange und für ihn günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen und die erforderlichen Nachweise über seine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen und Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise, die er erbringen kann, unverzüglich beizubringen. Die Ausländerbehörde kann ihm dafür eine angemessene Frist setzen. Sie setzt ihm eine solche Frist, wenn sie die Bearbeitung eines Antrags auf Erteilung eines Aufenthaltstitels wegen fehlender oder unvollständiger Angaben aussetzt, und benennt dabei die nachzuholenden Angaben. Nach Ablauf der Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.

DATENSCHUTZ

In Bezug auf die Erhebung von personenbezogenen Daten wird auf die Information des Landkreises Oberhavel zu Art. 16 der EU-Datenschutz-Grundverordnung, die auf der Homepage des Landkreises Oberhavel unter <https://www.oberhavel.de/Bürgerservice/Migration-Integration-und-Asyl/Ausländerrecht/> hinterlegt ist, hingewiesen. Auf Anforderung kann Ihnen diese Information auch zusätzlich in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Sofern Sie den Antrag elektronisch übersenden wollen, können Sie diesen und notwendige Anlagen verschlüsselt über <https://cryptshare.oberhavel.de> übermitteln.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich genannte Hinweise gelesen, verstanden und zur Kenntnis genommen habe. Ich bin mir zudem bewusst, dass mit Einreichung dieses Antrages Bearbeitungsgebühren gemäß der Aufenthaltsverordnung für die Bearbeitung meines Antrages erhoben werden können.

Datum und Unterschrift